

*u*<sup>b</sup>

---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

# Winter School History of Textile Arts

**Textilforschung für Einsteiger\*innen**

10. bis 16. Februar 2020



# Winter School

## History of Textile Arts

In den Studienplänen der universitären Kunstgeschichte werden die angewandten Künste (Möbel und Raumdekor, Goldschmiedekunst und andere Metallarbeiten, Keramik und Glas) nur selten thematisiert. Textile Objekte – Tapisseries und (Bild-)stickereien, seidene Wandbespannungen, aber auch Gewänder – werden kaum je in den Blick genommen. In zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen, aber auch in historischen Schlössern, sind solche Objekte dagegen in grosser Zahl vorhanden, und Kurator\*innen, die sie verstehen und mit den besonderen Anforderungen ihrer Untersuchung, Erhaltung und Ausstellung vertraut sind, werden immer wieder gesucht.

Die Abteilung Geschichte der textilen Künste am Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern, die seit 2009 einen international einzigartigen Schwerpunkt in Forschung und Lehre vertritt, veranstaltet im Februar 2020 eine Winter School für fortgeschrittene Masterstudierende und Doktorand\*innen. Eine Woche lang wollen wir die Teilnehmer\*innen in die Techniken und Gestaltungsoptionen der textilen Künste einführen, sie mit herausragenden Werken bekannt machen, historische, kunsthistorische und wirtschaftshistorische Aspekte ihrer Geschichte thematisieren. Dabei werden Exkursionen in Bern und der näheren Umgebung mit Einführungen in die textilhistorische Forschung und Diskussionen im Seminarraum abwechseln. Unser Ziel ist es, den Teilnehmer\*innen die Bandbreite und die spezifischen Möglichkeiten vorzustellen, die die textilen Künste Auftraggebern und Nutzern boten: Jahrhundertelang galten sie, weit vor Gemälden und Skulpturen, als die teuersten und prestigeträchtigsten Objekte, die zur Ausstattung profaner wie sakraler Räume eingesetzt werden konnten – wir möchten Ihnen zeigen, warum dies so war.

**Fachrichtungen:**

Angesprochen sind Studierende sämtlicher geisteswissenschaftlicher Fachrichtungen, insbesondere der Kunstgeschichte, Geschichte, Archäologie, Ethnologie, Theaterwissenschaft, Material Culture Studies u.a.

Arbeitsprache wird Deutsch und Englisch sein.

**Voraussetzungen:**

Die Winter School richtet sich an fortgeschrittene Masterstudierende und Doktorand\*innen. Eine aktive Teilnahme sowie vorbereitende Lektüre werden erwartet.

**Modalitäten:**

Die Teilnahmegebühr beträgt 350 CHF (inkl. Übernachtungskosten und Museumseintritte). Reisekosten müssen übernommen werden.

Bitte senden Sie uns bis zum 22. Dezember 2019 den ausgefüllten Anmeldebogen sowie ein Motivationsschreiben, aus dem hervorgehen sollte, welche Interessen und Erfahrungen Ihr bisheriges Studium geprägt haben (besondere Lehrveranstaltungen, aber auch Reisen und Praktika) und welche Ziele Sie weiterhin verfolgen wollen, an folgende Adresse:

[dominique.wyss@ikg.unibe.ch](mailto:dominique.wyss@ikg.unibe.ch)



Universität Bern  
Institut für Kunstgeschichte  
Dominique Wyss  
Mittelstrasse 43  
3012 Bern

Telefon +41 31 631 47 48  
[dominique.wyss@ikg.unibe.ch](mailto:dominique.wyss@ikg.unibe.ch)